

	<p>Objekt: Augusta Traiana</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18240208</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Büste des Caracalla mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Bärtiger Flussgott mit nacktem Oberkörper lagert nach r. In der r. Hand hält er einen Zweig, der l. Arm ist auf ein Quellgefäß gestützt. Dahinter ein Stadttor mit drei zinnenbewehrten Türmen. Je ein kleiner Baum l. und r. des Tores.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 15.36 g; Durchmesser: 31 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 212-217 n. Chr.

wer

wo Stara Sagora

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Gott
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Augusta Traiana und Traianopolis (1991) 113 Nr. 377 (V110/R326, dieses Stück, datiert ca. 212-217 n. Chr.)..